

Aus dem Inhalt

Vorwort – *Die Redaktion* Seite 7

Auf dem Weg zur Weltherrschaft

*Interview mit Dr. Peter Pilz, Sicherheitssprecher der österreichischen Grünen, Abgeordneter des Nationalrats
von Wolfgang Weirauch*

Besuch im Irak / Das nützliche Monster / Massenmord / „Das Böse trägt meistens einen Bart“ / Die Weltherrschaft / Dem fossilen Block verpflichtet / „Sie werden das Völkerrecht brechen“ / Der Tabubruch / Neue Kriege / „Die USA unter Bush sind unsere Gegner“. Seite 8

Lügen werfen lange Schatten

Artikel von Wolfgang Weirauch, Redaktion FH

„Wir werden siegen!“ / Verbindungen zu Al-Qaida? / Blair-Papier und Massenvernichtungswaffen / Die Niger-Connection / Lügen vor dem Golfkrieg 1991 / Project for the New American Century (PNAC) / Der Befehl zum Angriff auf den Irak / Folter / Amerika in einem Klima der Angst / Niederlage der Demokratie? / Mit Gott gegen das Böse. Seite 18

Führerschaft in Humanität?

*Interview mit Michael Engelhard, ehem. Diplomat und Redenschreiber, u.a. für die Bundespräsidenten Scheel und von Weizsäcker
von Wolfgang Weirauch*

Das Doppelantlitz des Afghanistan-Krieges / Der gewollte Krieg / Der Irak-Krieg war seit langem fest geplant / Die Entscheidung gegen den Krieg war die einzig richtige / „Real war nur die Macht der Raketen“ / Intellektueller Unsinn / Die furchtbarste Barbarei seit Dschingis Khan / Wenn Willy Brandt noch Kanzler wäre / „Ich lasse mich gerne zum Frieden zwingen“ / Die Spaltung Europas / „Wenn der Löwe brüllt, dann kuschen die Mäuse“ / Die gesamte Welt ist schwächer als die USA / Freiheit und Demokratie für das irakische Volk / Gut gegen Böse und Gut gegen Böse / Tiefschlaf für die kreative Phantasie / Der Wiedereintritt der Religion in die Weltpolitik / „Klüger als der liebe Gott“ / Die Befreiung des Volkes als willkommener Nebeneffekt / Kein Geld, um 50 Millionen Menschen vor dem Tode zu bewahren / Die lautlose Politik

Chinas / Die Welt fürchtet die USA / „Eine alte Kultur wurde barbarisch zerstört“ / „Noch nie habe ich mich so angelogen gefühlt“ / Mord im Namen der Menschenrechte / Das Rechtsempfinden geht zum Teufel / Das Wichtigste ist der Mensch / „Wer große Kriege führen will, braucht viel Energie“ / Denen der liebe Gott kein Menschenrecht verliehen hat / Den Teufel bekämpfen / Respekt vor der anderen Kultur / Die Angst wird permanent aufrechterhalten / „Der Nationalismus muß überwunden werden“ / Das verhinderte Selbstbestimmungsrecht der Kurden / Friedensschalmeien in naher Zukunft / Zusammenarbeit, aber kein Krieg / Die Armen und Hungernden würden uns achten / „Ist es verrückt, brüderlich zu sein?“ / Menschen in Gewissenskonflikte zu bringen ist ein Kennzeichen der Tyrannei / Einbruch der Konjunktur / Es geht um die Menschenwürde. Seite 30

Ehrgeizige Ziele

*Interview mit Dr. Jeffrey Gedmin, Direktor des Aspen Instituts Berlin
von Wolfgang Weirauch*

„Dann haben Bush und Blair ein Problem“ / „Wir wollten das Völkerrecht durchsetzen“ / Ein demokratischer Irak? / Ein vernünftiger Beitrag Deutschlands? / Vertrauensprobleme / „Die Terroristen müssen besiegt werden“ / „Wir sind enttäuscht“ / Partnerschaft und gleiche Werte? / „Wir müssen mehr Überzeugungsarbeit leisten“. Seite 79

Das kulturelle Erbe des Irak

Artikel von Wolfgang Weirauch

Seite 90

Krieg im Paradies?

*Interview mit Dr. Peter Scholl-Latour, Journalist und Autor
von Wolfgang Weirauch*

Keine Verbindungen zur Al-Qaida / Im Gas erstickt / Krieg gegen das Böse – Krieg gegen den Islam? / Ein Kurdenstaat im Nord-Irak / Blutige Rache an den Schiiten / Die Zukunft der Kurden ist sehr ungewiß / Krieg in den Städten? / Religiöse Toleranz / Der Personenkult ist erdrückend / Der Krieg bekommt mythische Dimensionen / Die Hure Babylon. Seite 92

Frieden im Paradies?

Interview mit Dr. Peter Scholl-Latour

von Wolfgang Weirauch

Plumpe Fälschungen / Geostrategische Interessen / Neuordnung im Orient / Ölinteressen / „Ich glaube nichts mehr“ / Keine Demokratie im Irak / Die Kurden / Krieg gegen den Iran? / Syrien im Schraubstock / Die Quadratur des Kreises / Die Chinesen beobachten genau / Nordkorea – die Blamage für die USA / China ist umzingelt / Kriechende Annäherung / Eine europäische Armee. Seite 106

Weltordnungen des Tötens

Artikel von Dierk Lorenz, Sozialtherapeut

Der Tod lernt fliegen / „Atomkrieg aus Versehen“ / Eine Weltordnung, deren Emblem der Atompilz war / Menschenrechte wurden einem Relativismus unterworfen / Der 11. September 2001 als Wende? / Moralische Spaltungsphänomene / „Kampf der Kulturen“ – eine gefälschte Verfremdung / Die Bombe als Weltordnerin / „Die Atombombe ist der wirkliche Buddha des Westens“. Seite 124

Der Preis für das Überleben

Interview mit Dr. Sabah Alnasseri, Politologe, Exil-Iraker

von Wolfgang Weirauch

Weltweiter Umstrukturierungsprozeß / Das uneingelöste Versprechen / Osama bin Laden ist eine Konstruktion / Die USA als Feindbild / Massenvernichtungswaffen / Das häßliche Gesicht eines brutalen Regimes / Autos für Kriegsgefallene / Sporadischer Widerstand / Die Oppositionsgruppen / Beteiligung aller an der politischen Macht / „Bei Kriegen geht es fast nie um die Bevölkerung“ / Das irakische Regime ist schwach / Das ungelöste Kurdenproblem / Die Not der Iraker ist dramatisch / Sie sterben unter ihren Händen / „Meine Uni-Zulassung wurde zerrissen“ / Der spontane Aufstand 1991 / Der Mythos der arabischen Einheit / Das gesamte Land wurde aufgeteilt / Die Revolution gegen das Königshaus / Die zunehmende Brutalisierung. Seite 132

Nach dem Krieg

Interview mit Sabah Alnasseri

von Wolfgang Weirauch

Eine historische Chance wurde vertan / Politische Kurzsichtigkeit der Exil-Iraker / Die Kurden als zuverlässiger Partner / Komplizierte Macht-

verhältnisse / Die Stimmung kippt / Optionen für Iraks Zukunft / Ohne Demokratie kein Frieden. Seite 153

Spuren des Todes

Interview mit Dr. Gabriele Kraatz-Wadsack, Informationsstelle Bioterrorismus am Robert-Koch-Institut Berlin, ehem. Waffeninspektorin im Irak von Wolfgang Weirauch

Atomwaffen / Chemische Waffen / Biologische Waffen / Aufrüstung durch den Westen / Die UNO-Inspektoren / Biologische Waffen in einer Brauerei? / Die verschwiegenen Giftgasprogramme / „Wir mußten der Vergangenheit nachjagen“ / Jedes Wort wurde abgehört / Das stärkste Gift der Welt / Dr. Keim / Widersprüche / „Ein Wissenschaftler kann nicht durchgängig lügen“ / Die Wahrheit wurde verschwiegen / Keine Ausweisung der UNO-Inspektoren / Die Geheimdienste am Werk? / „Krieg oder Frieden darf nicht von den Inspektoren abhängen“.

Seite 162

Massenmord im Dschungel

Interview mit Michael Bitala, Afrika-Korrespondent der Süddeutschen Zeitung, Nairobi von Wolfgang Weirauch

Kinder müssen ihre Eltern ermorden / Die Bevölkerung wird grausam ausgerottet / Coltan / Kein Völkerrecht für die Afrikaner / Deutsche Entwicklungshilfe / Wenn Menschen sich in Bestien verwandeln / Der Staat Kongo existiert nicht mehr / Lubbers Wutanfall in Liberia / Taylor läßt sein eigenes Volk ermorden / Im Schlaf mit einer Machete zerstückelt / Straßensperren aus menschlichen Gedärmen / Ein Ideal verwandelte sich in sein Zerrbild / Kindersklaven auf den Kakaoplantagen / Ein Kontinent stirbt.

Seite 178

Liebe Leserinnen und Leser!

Selten hat eine Frage die Menschen so bewegt wie der Irak-Krieg. Selten war die Hoffnung so groß, daß die Vernunft und Diplomatie diesen Krieg abwenden könnten, und selten wurden diese Hoffnungen so enttäuscht, als der Krieg schließlich begann.

Wir alle sind auf dem Boden der harten Fakten angekommen. Die Zeit der Illusionen ist vorbei. Durch den Irak-Krieg hat sich die Weltpolitik endgültig verändert. Wir leben in einer anderen Zeit. Eine neue Weltordnung beginnt. Die Hoffnungen, daß der Irak-Krieg noch vermieden werden könnte, prägten auch das Zustandekommen dieses FLENSBURGER HEFTES. Im Herbst begannen wir mit der Arbeit und führten drei Interviews mit der UNO-Inspektorin Gabriele Kraatz-Wadsack, dem Exil-Iraker Sabah Alnasseri und Peter Scholl-Latour. Zwar spitzte sich die Lage von Tag zu Tag zu, aber der Ausgang war trotzdem offen – und so legten wir unser Projekt für einige Monate auf Eis und griffen es erst nach dem Irak-Krieg wieder auf.

Nach diesem Krieg führten wir nochmals je ein Interview mit Peter Scholl-Latour und Sabah Alnasseri im Rückblick auf das Kriegsgeschehen und seine Folgen für die Weltpolitik. Lesen Sie weiterhin ein ausführliches Interview mit Michael Engelhard über den Verfall aller moralischen, menschlichen und politischen Werte, eine ganz andere Position zum Irak-Krieg im Interview mit Jeffrey Gedmin sowie einen Artikel von Dierk Lorenz über Weltordnungen des Tötens sowie die Aussagen von Peter Pilz über die Weltbeherrschungsabsichten der USA.

Die 3.000 Toten von New York und der Irak-Krieg standen jeden Tag im Mittelpunkt des Weltgeschehens und aller Pressemitteilungen. So schrecklich alles ist – wir sollten darüber hinweg nie vergessen, daß es woanders noch viel schlimmer zugeht, z.B. in Afrika. 3,3 Millionen Tote haben wir seit 1998 in den Kriegswirren des Kongos zu beklagen, und fast keiner redet darüber! Aber auch dieses Elend und seine Hintergründe gehören zur neuen Weltordnung. Deswegen sprachen wir mit Michael Bitala, Auslandskorrespondent der *Süddeutschen Zeitung* in Kenia, um Ihnen seine Erlebnisse aus der Hölle von Afrika nahezubringen.

Es grüßt Sie

Ihre

FLENSBURGER HEFTE-Redaktion